

## Delegiertenversammlung 2009

### Dossier z.H. der Delegierten

---

#### Inhalt dieser PDF-Datei:

- Einladung zur Delegiertenversammlung
- Zu Traktandum 2: Protokoll der letzten DV
  - Protokoll der letzten DV
- Zu Traktandum 3: Genehmigung der Jahresberichte
  - Jahresbericht des Präsidenten
  - Jahresbericht des Sportpräsidenten
  - Jahresbericht des Juniorenverantwortlichen
  - Jahresbericht des Seniorenverantwortlichen
  - Mutationsbericht
- Zu Traktandum 4a: Genehmigung des Jahresabschlusses
  - Erfolgsrechnung 1. Juli 2008 – 30. Juni 2009
  - Bilanz per 30. Juni 2009
  - Kommentar des Kassiers zum Jahresabschluss
- Zu Traktandum 7b: Wahl des Vorstandes
  - Rücktrittschreiben des Sportpräsidenten Louis Pari
- Zu Traktandum 11: Genehmigung des Budgets
  - Budget 1. Juli 2009 – 30. Juni 2010
- Zu Traktandum 12: Änderung der Statuten
  - Anpassung Art. 53 gemäss DV 2008

Die Anzahl Stimmberechtigter Delegierter pro Sektion ist im Mutationsbericht aufgeführt.

Mit sportlichen Grüßen

Im September 2009

Beni Doppler / Aktuar Swiss Bowling

## **Einladung zur Delegiertenversammlung Convocation à l'Assemblée des délégués**

Haus des Sportes, Bern / Maison des Sports, Berne  
Talgut Zentrum Ittigen

**Samstag, 03. Oktober 2009 / Samedi 03. Octobre 2009  
10.00 Uhr / à 10.00 h**

---

**An alle Sektionspräsidenten z. Hd. der Delegierten / Aux présidents et aux délégués des sections**

**An den Vorstand SB/Au Comité SB**

### **Traktanden / Ordre du jour**

1. Wahl der Stimmenzähler / Election des scrutateurs
2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV / Approbation du PV de la dernière AD
3. Genehmigung der Jahresberichte / Approbation des rapports annuels
- 4a. Genehmigung des Jahresabschlusses / Approbation des comptes de l'année
- 4b. Genehmigung des Rechnungsprüfungsberichts / Approbation du rapport des vérificateurs
5. Dechargeerteilung an den Vorstand / Décharge au comité
6. Aufnahmen und/oder Austritte / Admission et/ou démissions
- 7a. Wahl des Tagespräsidenten / Election President de jour
- 7b. Wahl des Vorstandes / Election du Comité
8. Wahl der Rechnungsprüfer / Election des vérificateurs
9. Behandlung vorliegender Anträge / Etude des motions
10. Festlegung der Mitgliederbeiträge / Fixation du montant des cotisations
11. Genehmigung des Budgets / Approbation du budget
12. Änderung der Statuten / Modification des statuts
13. Ernennung Ehrenmitglieder / Nominations honoraires

Anträge sind **bis spätestens 06. September 2009** an den Präsidenten zu richten.  
Les motions sont à faire parvenir à l'adresse du président **jusqu'au 06 septembre 2009 au plus tard.**

Mit sportlichen Grüßen / Avec mes amicales salutations

SWISS BOWLING

Lucio Fiorani

Im August 2009 / en août 2009

An den Vorstand und alle Sektionen Swiss Bowling

**Protokoll der Delegiertenversammlung Swiss Bowling (SB) vom 04.10.2008 in Ittigen**

Ort: Haus des Sportes, Ittigen

Vorstand:

Luciano Fiorani  
Massarotto Marion  
Pari Louis  
Didier Mezenen  
Hügin Marc  
Grauwiler Beat  
Ancarani Dario  
Dailly Pierre

Präsident SB  
Vizepräsidentin SB  
Sportpräsident SB  
Vize-Sportpräsident  
Kassier SB  
Mutationsführer SB  
Juniorenverantw. SB  
Seniorenverantw. SB

entschuldigt:

Urs Läng

Aktuar SB

Ehrengast:

Eckert Jürg

Vertreter SNBC

Delegierte:

Anwesend: 31 von 39

Damit einfaches Mehr: 16

2/3 Mehr: 22

Simultanübersetzung: Fa. Kohler

**Begrüssung**

Luciano Fiorani begrüsst um 10.05 Uhr alle Anwesenden zur heutigen DV. Für das Protokoll wird Marion Massarotto verantwortlich zeichnen.

**1. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden gewählt: Iris Karakash und Philippe Hutzli

**2. Protokoll der letzten DV vom 29.09.2007**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**3. Genehmigung der Jahresberichte**

– Jahresbericht Präsident (Lucio Fiorani):  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

- Jahresbericht Sportpräsident (Pari Louis):  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.
- Jahresbericht Junioren (Dario Ancarani):  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.
- Jahresbericht Senioren (Pierre Dailly):  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.
- Jahresbericht Mutationen (Beat Grauwiler):  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.
- a) Genehmigung des Jahresabschlusses (Marc Hügin)  
Wird einstimmig genehmigt  
Die Jahresrechnung schliesst mit einem Überschuss von Fr. 504.27 ab.  
Das Eigenkapital von Swiss Bowling per 30.06.2008 beträgt Fr. 110'485.87.
- b) Genehmigung des Rechnungsprüfungsberichts  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

## **5. Dechargeerteilung an den Vorstand**

Dem Vorstand SB wird einstimmig Decharge erteilt.

## **6. Aufnahmen oder Austritte**

Aargau stellt den Antrag bei Swiss Bowling aufgenommen zu werden.  
Die neue Sektion wird mit grossem Applaus einstimmig aufgenommen, mit dem Vermerk die gesetzmässigen Sektionsstatuten schnellst möglich dem Verband zuzustellen.

## **7. Wahl des Vorstandes**

Folgendes Mitglied gibt aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt bekannt:  
Läng Urs / Aktuar SB

Neu gewählt:  
Beni Doppler  
Seine Kandidatur wird einstimmig angenommen.

Es wird erwähnt, dass man in den Sektionen für weitere Kandidaten hätte nachfragen können. Der Präsident erwidert jedoch, dass der Rücktritt von Urs Läng an der letzten erweiterten Vorstandssitzung bekannt gegeben wurde. Der Vorstand wird darauf aufmerksam gemacht, dass dies nicht im Protokoll stand. Der Vorstand bedauert das.

Der Präsident schlägt Xavier Ecoffey als Assistenz-Juniorenverantwortlicher vor. Er könnte Dario Ancarani helfen und sich vor allem um die Jugend aus der französischen Schweiz kümmern. Iris Karakash erwähnt, dass er alle welschen Sektionen kontaktieren solle. Es wird gefragt, ob hiermit der PR-Posten im Vorstand gestrichen werde. Der Präsident meint, dass Xavier als Beisitzer vorgeschlagen werde und somit der PR-Posten nach wie vor frei ist. Xavier Ecoffey wird als Beisitzer einstimmig gewählt.

### **Zusammensetzung des neuen Vorstands Swiss Bowling:**

Der neue Vorstand SB stellt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident: Luciano Fiorani (ZH)

Vizepräsident: Marion Massarotto (TI)

Sportpräsident: Louis Pari (VD)

Vizesportpräsident: Didier Mezenen (VD)

Kassier: Marc Hügin (BS)

Mutationen: Beat Grauwiler (ZH)

Junioren: Dario Ancarani (ZH)

Sekretär: Beni Doppler (BS)

Senioren: Pierre Dailly (ZG)

PR/Werbung: vakant

Beisitzer: Xavier Ecoffey (VD)

### **8. Wahl der Rechnungsrevisoren**

Austritte: Hans Peter Gubler (ZH) scheidet turnusgemäss als 1.Revisor aus.

- Pierre Alain Syrvet (VD) wird einstimmig zum 1. Revisor gewählt.
- Patricia Derrer (GE) wird einstimmig zum 2. Revisor gewählt.
- Hans Peter Gubler (ZH) wird einstimmig zum 3. Revisor gewählt

### **9. Behandlung vorliegender Anträge**

Die Sektion Basel stellt 2 Anträge: 1. Probe-Mitgliedschaft für ein Jahr  
2. Reduktion der Mitgliederbeiträge an Swiss Bowling von  
Vorstandsmitglieder der Sektionen

Der Vorstand empfiehlt aus folgenden Gründen beide Anträge abzulehnen:

1. Neumitglieder haben schon eine Reduktion von 50% im ersten Jahr.
2. Eine Reduktion der Mitgliederbeiträge von Sektions-Vorstandsmitglieder würde der Verbandskasse Einbussen von etwa Fr. 4000.00 bringen. Es sei Sache der Sektionen, ob sie ganz oder teilweise die Mitgliederbeiträge ihrer Vorstandsmitglieder übernehmen.

Wahl der Anträge:

Antrag 1: Probemitgliedschaft

Ja : 4

Nein: 23

Enthaltungen: 4

Antrag 2: Reduktion der Mitgliederbeiträge an SB von  
Sektions-Vorstandsmitglieder der Sektionen

Ja: 6

Nein: 23

Enthaltungen: 2

Sektion Basel erwähnt, dass das mit der 50% Reduktion wage sei und es nirgends eine schriftliche Festlegung gibt. Der Vorstand bejaht diese Feststellung, worauf der Präsident verspricht, dass man die Angelegenheit im Vorstand nochmals diskutieren und vorherrschende Mängel beheben werde. Basel meint, dass es eine gesamtschweizerische Lösung geben müsste. Daher sei der Vorschlag ein Probejahr zu schenken, wie es jetzt schon auf Sektionsebene gemacht werde, keine schlechte Idee, wenn damit eventuellen Interessenten den Bowling-Sport näher bringen könnte. Den Verband würde es nichts kosten. Louis Pari informiert, dass Waadt auch so Mitglieder anheure und damit grossen Erfolg habe. Der Vorstand wird sich nochmals um die Angelegenheit kümmern.

### **10. Festlegung der Mitgliederbeiträge für Saison 2009/2010**

Aktive ;	Senioren ;	Jugend A ;	Jugend B ;	Jugend C
100.-	50.-	50.-	25.-	0.-

Alle neuen SpielerInnen und solche die mehr als 5 Jahre keine Lizenz mehr bezogen haben, bekommen für das erste Bezugsjahr einen Rabatt von 50 % auf den Beitrag.

Ja: 27  
Nein: 0  
Enthaltungen: 4

Es wird darauf hingewiesen, dass man die Mitgliederbeiträge auf der offiziellen Homepage von Swiss Bowling nirgends nachlesen kann, und gebeten dies zu ändern, damit man inskünftig weiss worüber man abstimmt.

### **11. Genehmigung des Budgets**

Hügin Marc erklärt kurz das Budget. Es schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 11'000.00 ab. Auf Grund der guten finanziellen Situation von Swiss Bowling sind keine Beteiligungen der Sektionen für die Schweizermeisterschaften 2008/209 nötig. Swiss Bowling übernimmt den budgetierten Aufwand von Fr. 10'000.00 für die Schweizermeisterschaften. Im Weiteren wurden Ausgaben als Rückstellungen für die Nationalmannschaften und Trainerausbildungen budgetiert.

Ja: 31  
Nein: 0  
Enthaltungen: 0

### **12. Änderung der Statuten:**

Keine

Es wird geäußert, dass der Artikel 53 (Mitgliederbeiträge) der Statuten nicht korrekt sei, da darin die 50% Reduktion nicht erwähnt werde. Der Vorstand wird sich darum kümmern und den Artikel den Gegebenheiten anpassen.

Iris meint, dass die Grenzzonenregelung zu streng sei und somit Spieler die ausserhalb dieser Zone wohnen keine SB-Lizenz lösen können. Der Vorstand erklärt, dass SB damals die offiziellen Grenzzonen vom Bund übernommen habe, jedoch eine Änderung theoretisch kein Problem ist. Es werden Probleme mit dem Schnitt bei Handicap –Turnieren bei Grenzspielern mit Doppellizenz

befürchtet. Der Vorstand erwidert jedoch, dass für Turniere, die in der Schweiz gespielt werden, selbstverständlich der Schweizer Schnitt gelte.

Wird von der Sportkommission diskutiert und ins Reglement aufgenommen.



### **13. Ernennungen Ehrenmitglieder**

Keine

Es wird erwähnt, dass man letztes Jahr die Ehrenmitgliedschaft von Tammo zurückstellte. Der Vorstand erklärt, man werde das so belassen.

- Ruth Doppler und Iris Karakash werden mit einem Blumenstraus und einem Turnier-Gutschein nach Wahl für ihre tollen Leistungen an der Europa-Seniorenmeisterschaft geehrt.
- Claudine Jeanrenaud bekommt einen Blumenstraus und einen grossen Applaus für die wertvolle Arbeit als Übersetzerin bei Swiss Bowling

### **14. Varia**

Es spricht Herr Eckert Jürg vom SNBC und erklärt kurz die Aufteilung der verschiedenen Verbände der FIQ. Herr Eckert ist der Meinung, dass wir mit je 2 Stimmen im Schweizerischen Kegelverband kein Gewicht haben und somit eine engere Zusammenarbeit beiden von Nutzen wäre. SNBC hat sehr wenige Mitglieder und riskiert eine Auflösung. Bei einer Zusammenarbeit mit SB besteht die Hoffnung, dass der Verband überlebt und sie könnten uns bei der PR und bei den Sponsoren helfen.

Der Präsident bedankt sich und entgegnet, dass man sich auf eine Zusammenarbeit freue.

Es wird nach der Offenlegung der Pflichtenhefte gefragt. Der Präsident erklärt, dass man darüber schon in der Vorstandssitzung diskutiert habe. Da der Ablieferungstermin schon längst abgelaufen ist, werden die Vorstandsmitglieder gebeten, dies schnellstmöglich nachzuholen.

Es wird nachgefragt, ob der Vorstand ein Langzeitkonzept habe und wenn nicht, ob man längerfristig nicht eines festlegen sollte. Der Vorstand informiert, dass man an einem 5-Jahres-Konzept arbeite.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden.

Ende der DV: 12.45 Uhr

Für das Protokoll: Marion Massarotto

P.S.: Protokoll in D verfasst, F wurde übersetzt. Im Falle eines Missverständnisses gilt die Originalversion in Deutsch.

## Jahresbericht des Präsidenten 2009

Zuhanden der Delegiertenversammlung vom 03.10.09

Sehr geehrte Delegierte, liebe Mitglieder

Bis jetzt gab es jedes Jahr Ziele die wir erreicht haben aber auch welche die wir nicht oder nur teilweise erreichten. Es zeigt uns immer wieder dass gewisse Dinge nicht einfach zu handhaben sind, darüber hinaus aber sind die Erwartungen von Seiten der Mitglieder sehr hoch. Ich versuche in meinem Bericht nicht etwa den Vorstand oder mich zu entschuldigen, denn wir wissen selbst wo wir noch Bedarf haben.

Unter anderem ist ein wichtiger Platz im Vorstand seit einiger Zeit nicht mehr belegt. Verantwortlichkeit für Marketing und Kommunikation nennt sich diese zu besetzende Stelle im Vorstand SB. Ich nehme an das jeder von euch weiß was uns ohne diesen Verantwortlichen entgehen kann.

Ich hoffe das wir diese Stelle schnellst möglich wieder besetzen können und Bitte um eure Mitverantwortung.

Auch wünsche ich mir kritische Mitglieder die uns mit Rat und Kompetenz unterstützen. Ich denke da hauptsächlich an die SPOKO- Mitglieder.

Nur kritisieren und keine Lösungsvorschläge zu präsentieren wirken demoralisierend. Nun zu etwas Positivem!

Dieses Jahr haben wir in einer Vorstandssitzung beschlossen, uns um einen Aufbau einer Nationalmannschaft für die im Jahr 2010 stattfindenden Weltmeisterschaft der Herren in München zu kümmern, da wir seit längerer Zeit auf diesem Parkett nicht mehr anwesend waren.

Da SB von Seiten WTBA schon mehrmals aufgefordert wurde, wieder ein mal an ihren Veranstaltungen teilzunehmen musste ich von Horst Salut (Präsident SSKV) erfahren, dass an FIO/WTBA Kongressen schon darüber gemunkelt wurde, dass sich die Schweiz absonderlich verhält. Das ist nur eine von mehreren Bemerkungen die gefallen waren.

Da teilte ich Horst mit, dass wir in den Vorbereitungen zur Entsendung einer Mannschaft an die bevorstehende Herren WM in München stehen, aber es noch nicht klar ist ob wir vollzählig antreten werden, dies sei aber unser Ziel!

Einige von euch sind wahrscheinlich nicht ganz einverstanden mit dem Entscheid und mit den Verantwortlichen, aber die momentane Situation zwingt uns zu diesem Entscheid.

Dabei ist zu erwähnen, dass die Spieler die Hauptakteure sind und nicht die Verantwortlichen.

Eine andere Frage, die Trainerausbildung ! Auch da sind wir daran verschiedene Kursanbieter zu prüfen, größer scheint das Problem mit der Sprache des Kurses. (meist Englisch)



Wenn aber jemand mit anderen Vorschlägen aufwarten kann die unsere Fixkosten nicht ins unermessliche steigen lassen, dann sei SIE/ER herzlich eingeladen sein Projekt an einer kommenden Sitzung vorzustellen.

Eigene Trainer und Ausbilder ist unser längerfristiges Ziel.

Nur das kann helfen Kontinuität zu haben.

Ich erinnere mich noch gut, es gab Zeiten da hatten namhafte Trainer, Verantwortliche oder Betreuer keinen großen Einfluss auf die gespielten Resultate. Verantwortlich für die gebotene Leistung ist und bleibt der Spieler selbst.

Das Ziel das wir uns gesetzt haben, ist nicht etwa mit Podestplätzen zu liebäugeln, sondern mit einer möglichst starken, motivierten Mannschaft in München dabei zu sein, um festzustellen wie es um die Spieler bei SB steht.

Nur so kommen wir einen Schritt voran.

Da die Herren WM 2010 in München stattfindet, werden auch die Gesamtkosten im Rahmen bleiben.

Man vergisst schnell, dass wir ein Amateursportverband sind und unsere Ämter, auch wenn mal etwas schief geht, Ehrenamtlich ausgeübt werden, dabei sehr viel Herzblut und Freizeit geopfert wird. Für das möchte ich mich erst einmal beim Vorstand bedanken.

Ein Grosses Dankeschön ach all denen die Aktiv in den Sektionsvorständen tätig sind, waren oder werden **DANKE!!!**

## **Bericht der Sportpräsidenten Swiss Bowling**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Während der Saison 2008-2009 haben sich die Sportpräsidenten der Sektion vier mal versammelt. Wie in der vorherigen Saison haben wir nochmals einige Reglemente korrigiert. Alle diese Reglemente werden aktualisiert und an alle Sportpräsidenten der Sektionen neu verteilt. Sie werden ebenfalls auf der Web-Site von SB ersetzt.

Für die Einzel Schweizermeisterschaften wurde das neue Reglement angewendet. Die zwei Sieger (DA und HA), welche die Schweiz am Einzel Europacup vertreten werden, mussten 33 Spiele in zwei verschiedenen Bowling Center absolvieren. Diese zwei Personen sind Frau Chollet Sabine und Herr Vontobel Larry. Man kann Ihnen nur gratulieren und ich hoffe dass man dieses Reglement weiterhin anwenden wird.

Wie schon in der vergangenen Saison, betreffend Reglement Nr. 80 «Turnier Organisation», war es wiederum sehr schwierig alle Dokumente ausfüllen zu lassen, die wir für die Homologierung der Turniere benötigen. Ich glaube es gibt Turnierorganisatoren die es nicht verstehen bzw. verstehen wollen.. Es ist sehr schade, denn es verbraucht bei mir und mit Didier viel Zeit und Energie, immer zu antworten und nicht korrekte Unterlagen zurückzuschicken.

Was den Kalender betrifft, wir können keine Rücksicht nehmen auf die ausländischen Kalender um unseren zu erstellen. Wir werden nicht alles auf den Kopf stellen wegen 2 oder 3 Spieler, die an Wettkämpfen unter anderen Lizenzen teilnehmen, welche mit Schweizer Daten kollidieren. Die sollten sich Alle ein für alle mal merken.

Die Schweizermeisterschaften werden durch und in der Verantwortung der Sektionen organisiert. Diese Saison hat es einige Probleme gegeben mit den benutzen Installationen. Ich erinnere euch daran, dass damit Ergebnisse homologiert werden können, wir in korrekt unterhaltenen und richtig funktionierenden Bowlingspielen müssen (Foul-Lines).

Während den letzten Jahren hatten wir keine Schweizer Mannschaft und dies war sehr schade. Mit dem Vorstand SB und in Anbetracht der WM 2010, haben wir beschlossen wieder eine Herren Mannschaft aufzustellen. Wir haben ein Reglement und ein Einverständnis Protokoll erstellt um Spieler zu selektionieren. Alle diese Spieler sind damit angehalten zu respektieren was man von Ihnen verlangt in Bezug auf Training und obligatorischer Turnieren. Ich hoffe dass alles gut abläuft und dass wir immer mehr Spieler und Spielerinnen finden, die sich an solch einer Selektionierung interessieren.

Wir hoffen Euch während dieser Saison einigermaßen zufrieden gestellt zu haben, und wünschen Euch eine sehr gute neue Saison 2009-2010.

Gut Holz Euch Allen

Der Sportpräsident SB  
Der Vize-Sportpräsident SB

Louis Pari / Didier Mezenen

JAHRESBERICHT DES JUNIORENVERANTWORTLICHEN  
zu Händen der ordentlichen DV von SWISS BOWLING am 3.10.2009

Verehrte Delegierte, Liebe Freunde,

Die vergangene Saison ist alles in allem gut gelaufen, die Junioren haben in der Schweiz, wie im Ausland gute Resultate erzielt. Die Beteiligung an den CH-Turnieren ist aber trotz SB-Unterstützung mager. Man sollte dem Beispiel von Zürich und Basel folgen und mehr reine Junioren-Turniere organisieren, vielleicht auch parallel zu normalen Turnieren wenn genügend Bahnen vorhanden sind.

Von Vorteil wäre auch ein Int. Jugend Turnier bei uns zu organisieren, wie Stuttgart oder Regensburg an denen übrigens die Zürcher Jugend jedes Jahr hinfährt und immer bessere Resultate erzielt.

Oder wie in St. Maximin (Paris), wo sich unsere 5 EYC Anwärter im Dezember mit Jungen aus ganz Europa messen können, und zu dem noch eine gute Vorbereitung für das EYC selbst ist, da diese genau dort stattfindet.

Positiv überrascht haben mich auch die Resultate der SM und zwar bei allen Kategorien. Kompliment an alle Verantwortlichen.

Einzig die geringe Beteiligung an den unteren Kategorien ( C ) beunruhigt mich ein wenig, wo bleibt der Nachwuchs?

An der EYC im Malmö im April haben sich unsere Jungs tapfer geschlagen und alle knapp unter ihren Schnitt gespielt, Grund dafür ist meiner Meinung nach das ständige Bahnwechsel, die Unsicherheit beim Spare und die Inkonzanz bei den Wiederholungen.

Dinge die wir in den nächsten Stages verbessern werden.

Trotzdem war es eine tolle Erfahrung und ich bin mit den Leistungen und dem Verhalten unseren Junioren zufrieden, es war Teamgeist vorhanden.

Ab 01.01.10 wird die WTBF die Junioren-Altersgrenze auf 21 senken, bei uns wird das frühestens nächste Saison (2010/2011) in Kraft treten.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Bowlingjahr,

D. Ancarani

## **Jahresbericht des Senioren-Obmanns**

### **Saison 2008 - 2009**

Die Sektion Neuenburg hat die Senioren SM organisiert.  
Ein spezielles Danken an die Sektion Neuenburg für den gut organisierten Anlass.

### **Resultaten der SM 2008**

Die Pokale und Medaillen gingen an Folgenden Seniore und Seniorinnen.

#### **Damen Einzel**

Doppler Ruth BS  
Pari Françoise VD  
Karakash Iris GE

#### **Damen Doppel**

Karakash I. / Doppler R.  
Bowers K. / Leutwiler S.  
Pari F. / Brugger Anne

#### **Herren Einzel**

Privat Philippe VD  
Grolhier Jean-Louis VD  
Kuratli Walter ZH

#### **Herren Doppel**

Ancarani D./ Fiorani L.  
Girardin P. / Favre Bulle D.  
Privat Ph. / Coppex R.

#### **Senior Vétéran**

Des Puy Robert VD - Gubler Hans Peter ZH – Deschenaux Joseph GE

für alle Resultaten bitte Homepage konsultieren.

### **Europa Senioren Meisterschaft**

In Prag hat es diesmal stattgefunden.

Unsere Damen kehren in die Schweiz mit einem unvergesslichen Erfolg zurück.  
2 Goldmedaillen für Iris im Einzel und Masterfinale (was auch ETBF Gold bedeutet)  
Ruth und Iris ernten Bronze im Doppel.

Bei den Herren ein wenig gedämpftere Stimmung. Pierre-Alain Cardinaux erreichte den 20. Rang mit 206,89 Schnitt nach 18 Spiele.

Bravo an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Siehe auch Bericht ESBC auf der Homepage Senioren (Swissbowling)

### **Schlusswort**

Ich danke allen, die mich geholfen haben bei der Ausführung meiner Aufgabe.  
Ich hoffe in kommender Saison, immer noch da sein können für die Senioren.

Pierre Dailly  
Hausen am Albis. 21. August 2009

Mutationsbericht / Lizenzen												
	Stand 30.06.2008						Stand 30.06.2009					Delegierte
Sektion	Damen	Herren	Total	Damen	JA+JB	JC	Herren	JA+JB	JC	Total	Diff.	Anzahl
Aargau			0	6			12			18	18	2
Bern	20	89	109	15			91	7	1	114	5	4
Basel	35	85	120	27	4		72	11	2	116	-4	4
Genf	77	180	257	51	8		139	6		204	-53	6
Jura	4	5	9	3			8			11	2	2
Neuenburg	2	12	14	1			14	1		16	2	2
Nidwalden	1	25	26	1			22	1		24	-2	2
Schwyz	5	17	22	5			18	2		25	3	2
Thurgau	4	32	36	4	1		23	8		36	0	2
Tessin	2	1	3	2			1			3	0	2
Vaud	26	90	116	23	9	1	98	12	6	149	33	4
Zug	0	6	6				6	1		7	1	2
Zürich	51	150	201	46	8	2	126	22	7	211	10	6
Total	227	692	919	184	30	3	630	71	16	934	15	40
	919			934								

Mutationsbericht / Kategorien												
	Stand 30.06.2009			Stand 30.06.2009								
Sektion	Damen	Herren	Total	DA	DB	D?	D?	HA	HB	HC	H?	H?
Aargau	6	12	18				6					12
Bern	15	99	114	1	8	5	1	8	9	53	21	8
Basel	31	85	116	2	12	10	7	10	17	13	28	17
Genf	59	145	204	11	21	14	13	12	39	30	37	27
Jura	3	8	11		3				1	7		
Neuenburg	1	15	16		1			1	3	4	4	3
Nidwalden	1	23	24		1			3	7	4	8	1
Schwyz	5	20	25		5			3	6	7	3	1
Thurgau	5	31	36		3	1	1	6	10	5	7	3
Tessin	2	1	3				2					1
Vaud	33	116	149	4	10	12	7	20	27	21	26	22
Zug	0	7	7						3	3	1	
Zürich	56	155	211	10	20	13	13	27	32	21	42	33
Total	211	705	916	28	84	55	44	90	154	168	177	116
				211				705				
	916			916								

**160** = Spieler oder Spielerinnen ohne Spiele  
 Joueur ou joueuses sans jeux

**232** = Spieler oder Spielerinnen unter 40 Spiele  
 Joueur ou joueuses sous 40 jeux

Unser Mitgliederbestand ist etwa gleich geblieben. 18 Spieler aus der Sektion Aargau sind neu dabei.

**Nichts desto Trotz sind es immer noch zu wenige. WIR BRAUCHEN MITGLIEDER !!!!!!!!!!!!!!!**

SWISS BOWLING		Erfolgsrechnung 1. Juli 2008 - 30. Juni 2009		
Vorjahr 2007/08	Budget 2008/09	Konto	Bezeichnung	Saison 2008/09
<b>82'871.65</b>	<b>86'600.00</b>	<b>1</b>	<b>ERTRAG Allgemeir.</b>	<b>84'595.60</b>
<b>78'065.00</b>	<b>79'000.00</b>		<b>Lizeneinnahmen</b>	<b>75'300.00</b>
74'702.50	75'000.00	4.101	Lizeneinnahmen Aktive	71'825.00
3'362.50	4'000.00	4.102	Lizeneinnahmen Juniorer	3'475.00
<b>4'806.65</b>	<b>7'600.00</b>		<b>Sonstige Erträge</b>	<b>9'295.60</b>
716.65	1'000.00	4.110	Zinserträge	1'195.60
1'200.00	2'000.00	4.111	Ertrag Bahnabnehmer	3'300.00
2'800.00	4'400.00	4.112	Ertrag Turnier-Homologationer	4'800.00
90.00	200.00	4.113	Ertrag aus Warenverkauf	0.00
<b>37'935.49</b>	<b>25'600.00</b>	<b>1</b>	<b>AUFWAND Allgemeir.</b>	<b>25'319.99</b>
<b>9'363.75</b>	<b>12'500.00</b>		<b>Versammlungen</b>	<b>12'467.00</b>
2'726.75	3'000.00	3.100	Delegiertenversammlung	3'093.60
1'866.10	3'500.00	3.101	Vorstandssitzungen	5'423.00
4'270.90	5'500.00	3.102	Sportkommissionssitzungen	3'950.40
500.00	500.00	3.103	Delegationen SSKV-DV	0.00
<b>3'387.34</b>	<b>3'500.00</b>		<b>FIQ / ETBF</b>	<b>2'325.34</b>
2'901.87	3'000.00	3.110	FIQ-Beitrag	1'863.11
485.47	500.00	3.111	ETBF-Einschreibgebühren Internationale Turnier	462.23
<b>8'818.70</b>	<b>9'600.00</b>		<b>Allgemeiner Verwaltungsaufwand</b>	<b>10'527.65</b>
285.05	350.00	3.120	Porti und Finanzspeser	214.20
129.00	150.00	3.121	Kosten Internet	129.00
2'000.00	4'000.00	3.122	Publikationen / Werbung	4'971.10
5'733.10	4'000.00	3.123	Entschädigung Vorstand	4'000.00
200.00	200.00	3.124	Entschädigung Revisoror	300.00
471.55	900.00	3.125	Büromaterial, Diverses	913.35
<b>16'365.70</b>	<b>0.00</b>		<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>0.00</b>
16'365.70	0.00	3.150	Abschreibungen Warenbestände	0.00
<b>101.65</b>	<b>10'000.00</b>	<b>2</b>	<b>AUFWAND Schweizermeisterschafter</b>	<b>16'123.85</b>
<b>42.90</b>	<b>7'000.00</b>		<b>Aktive</b>	<b>14'523.75</b>
1'800.00	1'500.00	3.201	SM - Einzel	4'839.50
-858.00	500.00	3.202	SM - Doppel	1'840.00
651.00	1'000.00	3.203	SM - National-Liga	2'400.00
3'714.15	4'000.00	3.205	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	5'444.25
-5'264.25	0.00	3.209	SM - Sektionsbeteiligunger	0.00
<b>46.15</b>	<b>1'500.00</b>		<b>Junioren</b>	<b>1'338.75</b>
165.00	500.00	3.211	SM - Junioren	654.00
681.15	1'000.00	3.215	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	684.75
-800.00	0.00	3.219	SM - Sektionsbeteiligunger	0.00
<b>12.60</b>	<b>1'500.00</b>		<b>Senioren / Veteranen</b>	<b>261.35</b>
-26.00	500.00	3.221	SM - Senioren / Veteraner	-631.50
888.60	1'000.00	3.225	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	892.85
-850.00	0.00	3.229	SM - Sektionsbeteiligunger	0.00
<b>6'421.50</b>	<b>7'000.00</b>	<b>3</b>	<b>AUFWAND Junioren</b>	<b>6'188.40</b>
<b>6'421.50</b>	<b>7'000.00</b>		<b>Turniervergünstigungen / Training</b>	<b>6'188.40</b>
4'800.00	5'000.00	3.301	Turniervergünstigungen	4'270.00
1'621.50	2'000.00	3.305	Junioren-Training	1'918.40
<b>11'000.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>5</b>	<b>AUFWAND zentrale Aufgaben / Projekte</b>	<b>6'332.80</b>
<b>8'000.00</b>	<b>5'000.00</b>		<b>Ausbildung</b>	<b>5'000.00</b>
8'000.00	5'000.00	3.501	Trainerkosten / -Ausbildung	5'000.00
0.00	0.00	3.502	Training und Verpflegung	0.00
0.00	0.00	3.503	Coaches	0.00
<b>3'000.00</b>	<b>3'000.00</b>		<b>Nationalkader</b>	<b>1'332.80</b>
3'000.00	3'000.00	3.521	Training und Verpflegung	1'332.80
0.00	0.00	3.522	Coaches	0.00

SWISS BOWLING		Erfolgsrechnung 1. Juli 2008 - 30. Juni 2009		
Vorjahr 2007/08	Budget 2008/09	Konto	Bezeichnung	Saison 2008/09
<b>26,908.74</b>	<b>47,000.00</b>	<b>6</b>	<b>A U F W A N D Internationale Events</b>	<b>44,851.04</b>
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		<b>Weltmeisterschaften Team</b>	<b>0.00</b>
0.00	0.00	3.601	WM - Einschreibgebühren	0.00
0.00	0.00	3.602	WM - Coachentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.603	WM - Reisekosten	0.00
0.00	0.00	3.604	WM - Hotel und Platzspesen	0.00
0.00	0.00	3.605	WM - Spielerentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.609	WM - Sponsorengelder	0.00
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		<b>Europameisterschaften Team</b>	<b>0.00</b>
0.00	0.00	3.611	EM - Einschreibgebühren	0.00
0.00	0.00	3.612	EM - Coachentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.613	EM - Reisekosten	0.00
0.00	0.00	3.614	EM - Hotel und Platzspesen	0.00
0.00	0.00	3.615	EM - Spielerentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.619	EM - Sponsorengelder	0.00
<b>4,440.58</b>	<b>11,000.00</b>		<b>Weltcup AMF Einzel</b>	<b>6,725.00</b>
0.00	0.00	3.631	WC-AMF - Einschreibgebühren	0.00
0.00	500.00	3.632	WC-AMF - Coachentschädigungen	600.00
5,138.50	9,000.00	3.633	WC-AMF - Reisekosten	5,630.00
4,089.08	3,500.00	3.634	WC-AMF - Hotel und Platzspesen	2,376.00
1,500.00	1,000.00	3.635	WC-AMF - Spielerentschädigungen	1,200.00
-2,500.00	0.00	3.639	WC-AMF - Sponsoren	0.00
-442.00	-400.00	3.641	WC-AMF - Nationales Finale	-156.00
-3,885.00	-3,100.00	3.642	WC-AMF - Sektionsausscheidungen	-3,465.00
540.00	500.00	3.643	WC-AMF - Gutscheine Platzierte	540.00
<b>5,961.67</b>	<b>8,000.00</b>		<b>Europacup Einzel</b>	<b>8,539.29</b>
1,220.50	1,500.00	3.651	ECE - Einschreibgebühren	1,662.95
0.00	600.00	3.652	ECE - Coachentschädigungen	600.00
1,050.00	1,800.00	3.653	ECE - Reisekosten	2,100.00
2,866.67	3,500.00	3.654	ECE - Hotel und Platzspesen	3,576.34
824.50	600.00	3.655	ECE - Spielerentschädigungen	600.00
0.00	0.00	3.659	ECE - Sponsorengelder	
<b>9,306.99</b>	<b>10,000.00</b>		<b>Senioren Europameisterschaften</b>	<b>10,069.25</b>
3,675.56	4,200.00	3.671	Sen-EM - Einschreibgebühren	4,890.65
4,800.00	4,800.00	3.673	Sen-EM - Reisekosten	4,800.00
571.43	600.00	3.674	Sen-EM - Hotel und Platzspesen	118.60
260.00	400.00	3.675	Sen-EM - Gutscheine Platzierte	260.00
0.00	0.00	3.679	Sen-EM - Sponsoren	
<b>7,199.50</b>	<b>3,000.00</b>		<b>Junioren-Weltmeisterschaften</b>	<b>5,909.90</b>
0.00	0.00	3.681	Jun-WM - Einschreibgebühren	636.00
0.00	0.00	3.682	Jun-WM - Coachentschädigung	1,200.00
7,199.50	0.00	3.683	Jun-WM - Reisekosten	0.00
0.00	3,000.00	3.684	Jun-WM - Hotel und Platzspesen	2,873.90
0.00	0.00	3.685	Jun-WM - Spielerentschädigungen	1,200.00
0.00	0.00	3.689	Jun-WM - Sponsorengelder	
<b>0.00</b>	<b>15,000.00</b>		<b>Junioren-Europameisterschaften</b>	<b>13,607.60</b>
0.00	2,000.00	3.691	Jun-EM - Einschreibgebühren	1,406.50
0.00	1,000.00	3.692	Jun-EM - Coachentschädigung	1,000.00
0.00	4,000.00	3.693	Jun-EM - Reisekosten	2,228.00
0.00	6,000.00	3.694	Jun-EM - Hotel und Platzspesen	6,973.10
0.00	2,000.00	3.695	Jun-EM - Spielerentschädigungen	2,000.00
0.00	0.00	3.699	Jun-EM - Sponsorengelder	
<b>Zusammenzug Erfolgsrechnung 1. Juli 2008 - 30. Juni 2009</b>				
<b>+ 82,871.65</b>	<b>+ 86,600.00</b>	<b>1</b>	<b>E R T R A G Allgemein</b>	<b>+ 84,595.60</b>
<b>- 37,935.49</b>	<b>- 25,600.00</b>	<b>1</b>	<b>A U F W A N D Allgemein</b>	<b>- 25,319.99</b>
<b>- 101.65</b>	<b>- 10,000.00</b>	<b>2</b>	<b>A U F W A N D CH-Meisterschaften</b>	<b>- 16,123.85</b>
<b>- 6,421.50</b>	<b>- 7,000.00</b>	<b>3</b>	<b>A U F W A N D Junioren</b>	<b>- 6,188.40</b>
<b>- 11,000.00</b>	<b>- 8,000.00</b>	<b>5</b>	<b>A U F W A N D Zentrale Aufgaben / Projekte</b>	<b>- 6,332.80</b>
<b>- 26,908.74</b>	<b>- 47,000.00</b>	<b>6</b>	<b>A U F W A N D Internationale Events</b>	<b>- 44,851.04</b>
<b>+ 504.27</b>	<b>- 11,000.00</b>		<b>+ = Mehrertrag / - = Mehraufwand</b>	<b>- 14,220.48</b>

**SWISS BOWLING**
**Bilanz per 30. Juni 2009**

Vorjahr 2007/08	Konto	Bezeichnung	Saison 2008/09
		<b>AKTIVEN</b>	
<b>113'523.32</b>		<b>Flüssige Mittel</b>	<b>96'028.68</b>
376.15	1000	Kasse	313.05
28'147.17	1010	Post	5'715.63
75'000.00	1011	Post, E-Deposito	70'000.00
10'000.00	1012	Post, Deposito	20'000.00
<b>2'212.80</b>		<b>Debitoren</b>	<b>10'886.21</b>
1'962.00	1050	Debitoren	10'216.91
250.80	1051	Verrechnungssteuern	669.30
<b>4'821.75</b>		<b>Kontokorrente Sektionen</b>	<b>165.00</b>
886.25	1060	Sektion Basel	0.00
863.30	1061	Sektion Bern	0.00
2'522.10	1062	Sektion Genf	0.00
76.40	1063	Sektion Jura	165.00
0.00	1064	Sektion Neuenburg	0.00
206.30	1065	Sektion Nidwalden	0.00
0.00	1066	Sektion Schwyz	0.00
0.00	1067	Sektion Tessin	0.00
267.40	1068	Sektion Thurgau	0.00
0.00	1069	Sektion Waadt	0.00
0.00	1070	Sektion Zug	0.00
0.00	1071	Sektion Zürich	0.00
<b>925.00</b>		<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>3'537.50</b>
925.00	1090	Transitorische Aktiven	3'537.50
<b>3.00</b>		<b>Warenbestände</b>	<b>1'648.00</b>
1.00	1100	Fanartikel	1.00
1.00	1101	Gebrauchsartikel	1.00
1.00	1102	Shirts Sport	1'646.00
<b>121'485.87</b>		<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>112'265.39</b>
		<b>PASSIVEN</b>	
<b>0.00</b>		<b>Fremdkapital</b>	<b>0.00</b>
0.00	2000	Kreditoren	0.00
0.00	2001	Kreditoren Sektionen	0.00
<b>11'000.00</b>		<b>Rückstellungen</b>	<b>16'000.00</b>
11'000.00	2070	Rückstellungen Swiss Bowling	16'000.00
<b>0.00</b>		<b>Transitorische Passiven</b>	<b>0.00</b>
0.00	2090	Transitorische Passiven	0.00
<b>110'485.87</b>		<b>Eigenkapital</b>	<b>96'265.39</b>
109'981.60	2900	Kapital Swiss Bowling	110'485.87
504.27	2999	Zu-/Abnahme Kapital	-14'220.48
<b>121'485.87</b>		<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>112'265.39</b>





Marc Hügin, Kassier

## **KOMMENTAR ZU DEN ABWEICHUNGEN RECHNUNG / BUDGET 2008/2009 z.Hd. der Delegiertenversammlung SWISS BOWLING vom 3. Oktober 2009**

Die Rechnung schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 14'220.48 ab. Gegenüber dem Budget sind es Mehraufwendungen von etwas über Fr. 3'200.00. Nachfolgend aufgelistet die Abweichungen mit Kommentar:

### **1 Ertrag allgemein**

Mehr "Sonstige Erträge" von rund Fr. 1'700 stehen Mindereinnahmen bei den Lizenzen von Fr. 3'700 gegenüber. Somit rund Fr. 2'000 Mindereinnahmen beim "Ertrag allgemein".

### **2 AUFWAND Schweizermeisterschaften**

Die gesamten Ausgaben für die Schweizermeisterschaften 2008/2009 liegen rund Fr. 6'100 über dem Budget. Grund waren vor allem die neuen Modus im Einzel und Doppel, sowie teilweise teure Preise für die Partien. Im Weiteren musste ein neuer Pokal für die National-Liga angeschafft werden. Aufgrund der guten finanziellen Lage von Swiss Bowling wurde an der letzten DV beschlossen, dass die Sektionen 2008/2009 keinen Beitrag an die Ausgaben leisten müssen.

### **6 AUFWAND Internationale Events**

Die Ausgaben sind rund Fr. 2'200.-- tiefer als budgetiert. Bei den einzelnen Events kommen teilweise grössere Abweichungen vor, die aber schwierig zu budgetieren sind. Der Vorstand versucht aber immer das Gesamtbudget für die "Internationalen Events" einzuhalten.

## **KOMMENTAR ZUM BUDGET 2009/2010**

### **z.Hd. der Delegiertenversammlung SWISS BOWLING vom 3. Oktober 2009**

Das Budget 2009/2010 schliesst mit einem Überschuss von Fr. 1'000.-- ab. Die Zahlen wurden wieder, wo möglich, auf Grund des Vorjahres 2008/2009 übernommen oder angepasst. Die Gesamtkosten der "Internationalen Events" sind wieder etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Um das Budget ausgeglichen halten zu können, schlägt der Vorstand vor, dass von den Gesamtkosten der Schweizermeisterschaften 2009/2010 von Fr. 16'000, die Beteiligungen der Sektionen nur die Hälfte betragen soll.

**Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2008/2009, sowie das Budget 2009/2010 zu genehmigen.**

Renens, am 25-08-2009

Pari Louis  
Rue du Simplon 32 C  
1020 Renens

Fiorani Lucio  
Präsident SB

An den Vorstand SB,

wie Ihr wisst ist 2009 ein schwieriges Jahr für mich. Ich musste mich Anfang des Jahres einer grossen Operation unterziehen und bin immer noch in Chemo-Therapeutischer Behandlung.

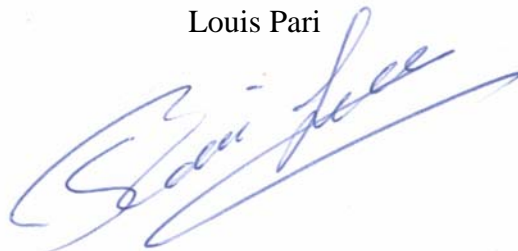
Am Anfang des Jahres hat sich meine familiäre Situation geändert, denn ich stehe in der Scheidung und auf der finanziellen Ebene habe ich sehr viel mühe durchzukommen.

Mit alle dem muss ich mich noch mit unangenehmen Kommentaren über meine Arbeit als Sportpräsident SB rumschlagen, und ich habe weder die Zeit noch Lust mich mit allen diesen Problemen gleichzeitig zu beschäftigen.

Nach langer Überlegung teile ich Euch nun meinen Rücktritt aus dem Vorstand SB mit, nach der DV 2009. Ich muss nun Abstand nehmen und mich in erster Linie um meine Gesundheit kümmern.

Mit sportlichen Grüssen.

Louis Pari



Übersetzung in Deutsch, im Falle eines Missverständnisses gilt die Originalversion in Französisch.  
Im September 2009,  
Bernard Doppler, Aktuar Swiss Bowling

SWISS BOWLING		Budget 1. Juli 2009 - 30. Juni 2010		
Budget 2008/09	Rechnung 2008/09	Konto	Bezeichnung	Budget 2009/10
<b>86'600.00</b>	<b>84'595.60</b>	<b>1</b>	<b>ERTRAG Allgemeir.</b>	<b>83'800.00</b>
<b>79'000.00</b>	<b>75'300.00</b>		<b>Lizenzeeinnahmen</b>	<b>76'000.00</b>
75'000.00	71'825.00	4.101	Lizenzeeinnahmen Aktive	72'000.00
4'000.00	3'475.00	4.102	Lizenzeeinnahmen Juniorer	4'000.00
<b>7'600.00</b>	<b>9'295.60</b>		<b>Sonstige Erträge</b>	<b>7'800.00</b>
1'000.00	1'195.60	4.110	Zinserträge	1'000.00
2'000.00	3'300.00	4.111	Ertrag Bahnabnahmen	2'000.00
4'400.00	4'800.00	4.112	Ertrag Turnier-Homologationer	4'800.00
200.00	0.00	4.113	Ertrag aus Warenverkauf	0.00
<b>25'600.00</b>	<b>25'319.99</b>	<b>1</b>	<b>AUFWAND Allgemeir.</b>	<b>21'300.00</b>
<b>12'500.00</b>	<b>12'467.00</b>		<b>Versammlungen</b>	<b>12'500.00</b>
3'000.00	3'093.60	3.100	Delegiertenversammlung	3'500.00
3'500.00	5'423.00	3.101	Vorstandssitzungen	4'500.00
5'500.00	3'950.40	3.102	Sportkommissionssitzungen	4'000.00
500.00	0.00	3.103	Delegationen SSKV-DV	500.00
<b>3'500.00</b>	<b>2'325.34</b>		<b>FIQ / ETBF</b>	<b>2'500.00</b>
3'000.00	1'863.11	3.110	FIQ-Beitrag	2'000.00
500.00	462.23	3.111	ETBF-Einschreibengebühren Internationale Turniere	500.00
<b>9'600.00</b>	<b>10'527.65</b>		<b>Allgemeiner Verwaltungsaufwand</b>	<b>6'300.00</b>
350.00	214.20	3.120	Porti und Finanzspesen	300.00
150.00	129.00	3.121	Kosten Internet	150.00
4'000.00	4'971.10	3.122	Werbung / Werbematerial (Pins)	1'000.00
4'000.00	4'000.00	3.123	Entschädigung Vorstand	3'600.00
200.00	300.00	3.124	Entschädigung Revisorer	200.00
900.00	913.35	3.125	Büromaterial, Diverses	1'050.00
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>0.00</b>
0.00	0.00	3.150	Abschreibungen Warenbestände	
<b>10'000.00</b>	<b>16'123.85</b>	<b>2</b>	<b>AUFWAND Schweizermeisterschafter</b>	<b>8'000.00</b>
<b>7'000.00</b>	<b>14'523.75</b>		<b>Aktive</b>	<b>6'500.00</b>
1'500.00	4'839.50	3.201	SM - Einzel	5'000.00
500.00	1'840.00	3.202	SM - Doppel	2'000.00
1'000.00	2'400.00	3.203	SM - National-Liga	2'500.00
4'000.00	5'444.25	3.205	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	4'000.00
0.00	0.00	3.209	SM - Sektionsbeteiligunger	-7'000.00
<b>1'500.00</b>	<b>1'338.75</b>		<b>Junioren</b>	<b>1'000.00</b>
500.00	654.00	3.211	SM - Junioren	500.00
1'000.00	684.75	3.215	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	1'000.00
0.00	0.00	3.219	SM - Sektionsbeteiligunger	-500.00
<b>1'500.00</b>	<b>261.35</b>		<b>Senioren / Veteranen</b>	<b>500.00</b>
500.00	-631.50	3.221	SM - Senioren / Veteraner	0.00
1'000.00	892.85	3.225	SM - Medaillen / Pokale / Abzeicher	1'000.00
0.00		3.229	SM - Sektionsbeteiligunger	-500.00
<b>7'000.00</b>	<b>6'188.40</b>	<b>3</b>	<b>AUFWAND Junioren</b>	<b>7'000.00</b>
<b>7'000.00</b>	<b>6'188.40</b>		<b>Turniervergünstigungen / Training</b>	<b>7'000.00</b>
5'000.00	4'270.00	3.301	Turniervergünstigungen	5'000.00
2'000.00	1'918.40	3.305	Junioren-Training	2'000.00
<b>8'000.00</b>	<b>6'332.80</b>	<b>5</b>	<b>AUFWAND zentrale Aufgaben / Projekte</b>	<b>5'000.00</b>
<b>5'000.00</b>	<b>5'000.00</b>		<b>Ausbildung</b>	<b>0.00</b>
5'000.00	5'000.00	3.501	Trainerkosten / -Ausbildung	0.00
0.00	0.00	3.502	Training und Verpflegung	0.00
0.00	0.00	3.503	Coaches	0.00
<b>3'000.00</b>	<b>1'332.80</b>		<b>Nationalkader</b>	<b>5'000.00</b>
3'000.00	1'332.80	3.521	Training, Turniere und Verpflegung	5'000.00
0.00	0.00	3.522	Coaches	0.00

SWISS BOWLING		Budget 1. Juli 2009 - 30. Juni 2010		
Budget 2008/09	Rechnung 2008/09	Konto	Bezeichnung	Budget 2009/10
<b>47,000.00</b>	<b>44,851.04</b>	<b>6</b>	<b>A U F W A N D Internationale Events</b>	<b>41,500.00</b>
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		<b>Weltmeisterschaften Team</b>	<b>3,000.00</b>
0.00	0.00	3.601	WM - Einschreibgebühren	3,000.00
0.00	0.00	3.602	WM - Coachentschädigungen	
0.00	0.00	3.603	WM - Reisekosten	
0.00	0.00	3.604	WM - Hotel und Platzspesen	
0.00	0.00	3.605	WM - Spielerentschädigungen	
0.00	0.00	3.609	WM - Sponsorengelder	
<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		<b>Europameisterschaften Team</b>	<b>0.00</b>
0.00	0.00	3.611	EM - Einschreibgebühren	
0.00	0.00	3.612	EM - Coachentschädigungen	
0.00	0.00	3.613	EM - Reisekosten	
0.00	0.00	3.614	EM - Hotel und Platzspesen	
0.00	0.00	3.615	EM - Spielerentschädigungen	
0.00	0.00	3.619	EM - Sponsorengelder	
<b>11,000.00</b>	<b>6,725.00</b>		<b>Weltcup AMF Einzel</b>	<b>7,500.00</b>
0.00	0.00	3.631	WC-AMF - Einschreibgebühren	0.00
500.00	600.00	3.632	WC-AMF - Coachentschädigungen	500.00
9,000.00	5,630.00	3.633	WC-AMF - Reisekosten	6,000.00
3,500.00	2,376.00	3.634	WC-AMF - Hotel und Platzspesen	3,000.00
1,000.00	1,200.00	3.635	WC-AMF - Spielerentschädigungen	1,200.00
0.00	0.00	3.639	WC-AMF - Sponsoren	0.00
-400.00	-156.00	3.641	WC-AMF - Nationales Finale	-300.00
-3,100.00	-3,465.00	3.642	WC-AMF - Sektionsausscheidungen	-3,500.00
500.00	540.00	3.643	WC-AMF - Gutscheine Platzierte	600.00
<b>8,000.00</b>	<b>8,539.29</b>		<b>Europacup Einzel</b>	<b>8,000.00</b>
1,500.00	1,662.95	3.651	ECE - Einschreibgebühren	1,500.00
600.00	600.00	3.652	ECE - Coachentschädigungen	600.00
1,800.00	2,100.00	3.653	ECE - Reisekosten	1,800.00
3,500.00	3,576.34	3.654	ECE - Hotel und Platzspesen	3,500.00
600.00	600.00	3.655	ECE - Spielerentschädigungen	600.00
0.00		3.659	ECE - Sponsorengelder	0.00
<b>10,000.00</b>	<b>10,069.25</b>		<b>Senioren Europameisterschaften</b>	<b>11,000.00</b>
4,200.00	4,890.65	3.671	Sen-EM - Einschreibgebühren	5,300.00
4,800.00	4,800.00	3.673	Sen-EM - Reisekosten	4,800.00
600.00	118.60	3.674	Sen-EM - Hotel und Platzspesen	500.00
400.00	260.00	3.675	Sen-EM - Gutscheine Platzierte	400.00
0.00		3.679	Sen-EM - Sponsoren	0.00
<b>3,000.00</b>	<b>5,909.90</b>		<b>Junioren-Weltmeisterschaften</b>	<b>2,000.00</b>
0.00	636.00	3.681	Jun-WM - Einschreibgebühren	2,000.00
0.00	1,200.00	3.682	Jun-WM - Coachentschädigung	
0.00	0.00	3.683	Jun-WM - Reisekosten	
3,000.00	2,873.90	3.684	Jun-WM - Hotel und Platzspesen	
0.00	1,200.00	3.685	Jun-WM - Spielerentschädigungen	
0.00		3.689	Jun-WM - Sponsorengelder	
<b>15,000.00</b>	<b>13,607.60</b>		<b>Junioren-Europameisterschaften</b>	<b>10,000.00</b>
2,000.00	1,406.50	3.691	Jun-EM - Einschreibgebühren	1,500.00
1,000.00	1,000.00	3.692	Jun-EM - Coachentschädigung	1,000.00
4,000.00	2,228.00	3.693	Jun-EM - Reisekosten	1,500.00
6,000.00	6,973.10	3.694	Jun-EM - Hotel und Platzspesen	4,000.00
2,000.00	2,000.00	3.695	Jun-EM - Spielerentschädigungen	2,000.00
0.00		3.699	Jun-EM - Sponsorengelder	
<b>Zusammenzug Budget 1. Juli 2009 - 30. Juni 2010</b>				
<b>+ 86,600.00</b>	<b>+ 84,595.60</b>	<b>1</b>	<b>ERTRAG Allgemein</b>	<b>+ 83,800.00</b>
<b>- 25,600.00</b>	<b>- 25,319.99</b>	<b>1</b>	<b>A U F W A N D Allgemein</b>	<b>- 21,300.00</b>
<b>- 10,000.00</b>	<b>- 16,123.85</b>	<b>2</b>	<b>A U F W A N D CH-Meisterschaften</b>	<b>- 8,000.00</b>
<b>- 7,000.00</b>	<b>- 6,188.40</b>	<b>3</b>	<b>A U F W A N D Junioren</b>	<b>- 7,000.00</b>
<b>- 8,000.00</b>	<b>- 6,332.80</b>	<b>5</b>	<b>A U F W A N D Team Swiss</b>	<b>- 5,000.00</b>
<b>- 47,000.00</b>	<b>- 44,851.04</b>	<b>6</b>	<b>A U F W A N D Internationale Events</b>	<b>- 41,500.00</b>
<b>- 11,000.00</b>	<b>- 14,220.48</b>		<b>+ = Mehrertrag / - = Mehraufwand</b>	<b>+ 1,000.00</b>

**Vorschlag von Iris Karakash an der letzten DV**  
**Proposition de Iris Karakash au dernier AD**

Es wird geäußert, dass der Artikel 53 (Mitgliederbeiträge) der Statuten nicht korrekt sei, da darin die 50% Reduktion nicht erwähnt werde. Der Vorstand wird sich darum kümmern und den Artikel den Gegebenheiten anpassen.

Art. 53            Der jährliche Mitgliederbeitrag wird ab dem 1. Juli des laufenden Jahres berechnet; er wird in voller Höhe erhoben, unabhängig vom Beitrittsdatum der Mitglieder. **Allfällige Reduktionen für neue Mitglieder werden von der DV bestimmt.**

Il est remarqué que l'art. 53 (cotisations des membres) des statuts n'est pas correct, il ne stipule pas les 50% de réduction. Le comité s'en occupera et corrigera l'article en fonction des contingences.

Art. 53            La cotisation annuelle est calculée dès le 1er juillet de l'année en cours; elle est perçue intégralement, qu'elle que soit la date d'adhésion des membres. **Réductions possibles pour les nouveaux membres sera déterminé par l'AD.**